

OPTIMAL

Nr. 1 | 05.2018



Umzug Thurpack Verschmelzung zweier Kulturen

Editorial

Inhalt

Printimo

Aus drei wird eins 3

Thurpack

Verschmelzung zweier Kulturen 4

Fachmesse für Instandhaltung

Messerückblick Maintenance 2018 6

Kundenunmfrage Qualitätswesen

Nah am Kunden 7

Optimo Inside 8

Geschätzte Kundinnen und Kunden

Das erste Quartal des laufenden Jahres ist bereits wieder vergangen und wir steuern Richtung Halbjahresende. Die Optimo Gruppe hat bewegte Wochen und Monate zurückgelegt – so wurde gegen Ende des ersten Quartals das im Jahr 2017 zugekaufte Unternehmen Thurpack örtlich mit unserer bestehenden Kistenproduktion zusammengelegt, zwei Teams verschmelzen nun zu einem. Dieser Zusammenschluss hat uns an verschiedenen Fronten sehr stark gefordert – umso mehr sind wir stolz darauf, dass die Produktion nur mit ganz kurzem Unterbruch wieder aufgenommen werden konnte. Ein herzliches Dankeschön an alle unsere Mitarbeitenden, die zu diesem Erfolg beigetragen haben!

Im Weiteren haben wir die Überarbeitung unseres Marktauftritts vorangetrieben, seit April treten wir mit unserem Offset- und Digitaldruckgeschäft unter dem Brand Printimo auf. Als Bestandteil der Optimo Gruppe ist dieser Geschäftsbereich neu rechtlich separiert und mit den postalischen Dienstleistungen zusammengefasst. Nachdem die IT (Datimo) und der Logistikbereich (Logistics) bereits im Vorjahr neu gebrandet worden sind, werden nun die verbleibenden Geschäftsbereiche Jobcorner, Betriebstechnik und Duwerag sowie die übergeordnete Gruppe bis zum Jahresende umgesetzt.

Ihre Meinung als Kunde ist uns sehr wichtig – in regelmässigen Abständen führen wir deshalb gezielt Kundenbefragungen durch, so auch wieder anfangs 2018. Sie finden einen Zusammenschluss der Resultate in dieser Ausgabe. Selbstverständlich nehmen wir jederzeit individuelle Feedbacks und Anregungen entgegen – zögern Sie nicht, mit uns in Kontakt zu treten.

Wir wünschen Ihnen nun viel Vergnügen beim Lesen der aktuellsten Optimal-Ausgabe und freuen uns auf eine weitere partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Im Namen der Geschäftsleitung,
Adrian Kienast

Zum Titelfoto:
Das neue Team der Verpackung und Kistenmacherei
Optimo Logistics in der Werkhalle in Oberwinterthur.

Printimo – aus drei wird eins

Unsere Bereiche «Daten + Print» und «Postlogistik» der Optimo Service AG sowie die Druckerei Dietrich + Wolf AG haben sich per 1. April 2018 zur Printimo AG zusammengeschlossen. Die Druckerei Dietrich + Wolf AG wurde bereits im Oktober 2016 übernommen. Nun sind die Drei unter einem Dach vereint und einheitlich im Auftritt. Die Printimo AG ist eine Gesellschaft der Optimo Gruppe und tritt optisch in einem eigenen Design auf.

Beeindruckend vielseitig

Von der Druckerei über den Lettershop bis hin zur Versandlogistik – als eine der grössten Druckereien der Region Winterthur bietet Printimo AG nun ein umfassendes Portfolio an. Unsere rund 30 Mitarbeitenden und zwei Auszubildenden unterstützen von der Beratung zum Layout über die Datenaufbereitung bis hin zu gestochen scharfem Druck und unterschiedlichen Versand- und Kuriermöglichkeiten. Ob Broschüre, Visitenkarten oder ein komplexes Mailing mit Inhalt – wie z.B. einer Tafel Schokolade – spielt keine Rolle. Die neue vernetzte Konstellation und die überlegten Investitionen in neue Druck- und Verpackungsmaschinen erlauben eine breitgefächerte Palette an Möglichkeiten, inklusive Kurierdienste, Paket- und Postservice.



Rolf Müller, Geschäftsführer Printimo AG: «Wir sind ein eigenständiges Unternehmen geworden und treten entsprechend auf. Die drei Bereiche funktionieren selbständig und agieren dennoch zusammen. Wir können für unsere Kunden das ganze Paket von A bis Z, also von der ersten Beratung bis zur Frankierung und dem Versand anbieten, und das aus einer Hand. Unser Kunde hat eine direkte Ansprechperson und muss sich nicht um Details kümmern. Diese einzigartige Form macht uns zu einem flexiblen, professionellen Partner.»

Neuer Name – neues Kleid

Der Zusammenschluss fordert auch ein neues optisches Auftreten. Im Zuge des bereits laufenden Rebrandings der ganzen Optimo Gruppe ist es gelungen, Printimo AG ganz in ein ihr würdiges Gewand zu kleiden. So finden sich im für Wiedererkennung sorgenden Logo die vier Primärfarben Rot, Blau, Gelb und Schwarz. In der Fachwelt nennen sich diese Farben Cyan, Magenta, Yellow und Black – abgekürzt CMYK. Dieses Farbmodell ist die technische Grundlage für den Vierfarbendruck.

Wir nutzen das neue Design mit diesen Farben, um unsere Professionalität und gleichzeitige Vielseitigkeit klar und verständlich zu transportieren.

Schlank und aussagekräftig. Strukturiert und übersichtlich. So stellt sich Printimo AG auch optisch auf. Von der Broschüre bis zur Website zieht sich das neue Design durch und bleibt durch die Fachprofis, die Printimo AG mit Kompetenz und Freude ausmachen, äusserst flexibel und persönlich.

Direktkontakt

Rolf Müller
Geschäftsführer Printimo AG
rolf.mueller@printimo.ch
Tel. 052 262 45 75

ein Unternehmen der Optimo Gruppe



Rolf Müller: «Das neue Design verleiht uns ein eigenes Gesicht. Die Wahrnehmung ist differenzierter, wir werden erkannt als das, was wir sind. Insgesamt ist der neue Auftritt auf jedenfall frisch und spritzig und entspricht mit der klaren Struktur absolut unserem Geschäftsfeld.»

Umzug Thurpack

Verschmelzung zweier Kulturen

Die Übernahme der Verpackungsfirma Thurpack im vergangenen Oktober in die Optimo Logistics war ein Schritt in eine neue Richtung zur deutlichen Verstärkung des Verpackungsbereichs. Per 1. April dieses Jahres ist der zweite Schritt gelungen – der erfolgreiche Umzug der 20 Mitarbeitenden der Thurpack von Aadorf nach Oberwinterthur zur Optimo Logistics.

Reibungsloser Umzug aus eigener Kraft

Der Umzug, der auch Teile des bestehenden Maschinenparks beinhaltet, wurde durchdacht geplant und hat in mehreren Etappen stattgefunden. So ist der Grossteil per 1. April ohne Pannen erfolgreich und planmässig von Aadorf nach Oberwinterthur umgesiedelt worden. Auch die Mitarbeitenden sind seit Anfang April am neuen Arbeitsort im Einsatz.

Das ganze Umzugsprojekt ist vollständig aus eigener Kraft und mit eigenen Spezialisten umgesetzt worden. Auf die Unterstützung von externen Anbietern musste Optimo Logistics nicht zurückgreifen.

Werner Toth, Geschäftsführer Optimo Logistics: «Der Umzug ist reibungslos über die Bühne gegangen. Wir konnten fliegend und ohne Verzögerung ins Tagesgeschäft übergehen.»



Direktkontakt

Werner Toth
Geschäftsführer
Optimo Logistics
werner.toth@
optimo-logistics.com
Tel. 052 262 25 14



Hell und geräumig – Angenehmes Arbeitsklima in der Werkhalle von Optimo Logistics in Oberwinterthur.

Einziger Engpass: fest zugesagter und eingeplanter Platz konnte unvorhergesehen nicht genutzt werden. Dieses Malheur hat jedoch keine wirkliche Hürde dargestellt, die Profis haben flexibel umdisponiert und eine Lösung gefunden.

Zwei Kulturen verschmelzen

Nicht nur der physische Umzug war zu stemmen – auch die Integration der neuen Mitarbeitenden ist nicht zu unterschätzen. Denn es gilt, zwei bestehende Teams von kompetenten Fachkräften zu vereinen und Fronten zu vermeiden. Werner Toth ist zuversichtlich: «Wir haben diesen wesentlichen Aspekt des Umzugs ernst genommen und mit allen Mitarbeitenden

persönliche Gespräche geführt. Die gegenseitige offene, ehrliche Kommunikation ist uns wichtig.»

So wurde in einem ersten Schritt, nach Übernahme im Herbst 2017, eine Mitarbeiterinformation vor Ort in Aadorf durch die Geschäfts- und Bereichsleitung durchgeführt. In einem zweiten Schritt holten Werner Toth und Andrea Gamper, Personalverantwortliche Optimo Service AG, jeden Mitarbeitenden in einem Einzelgespräch ab.

Werner Toth sagt: «Die verständliche Unsicherheit und mögliche Angst der Mitarbeitenden vor Veränderungen sehen wir als Chance. Wir machen Betroffene zu Beteiligten und integrieren sie von Beginn an.»

Konkret damit gemeint ist der Einbe-

zug der Mitarbeitenden in gewisse Prozesse und den Ablauf des Umzugs. Und dies beidseits. So sind Robert Lämmlein, Geschäftsführer Thurpack und neu Leiter Kistenproduktion sowie Max Schmid, Leiter Verpackungen und Lagerlogistik, äusserst wichtige Schlüsselfiguren und die direkten Ansprech- und Vertrauenspersonen vor Ort. Die Beiden sind sich Ihrer Verantwortung bewusst, haben viele Gespräche mit den Mitarbeitenden geführt und sind der Veränderung positiv vorangegangen.

Max Schmid: «Mit dem Umzug wurden moderne Bearbeitungsmaschinen angeschafft, wie eine Turbo Drive und eine SPM 2 Plattenfräse mit CNC Funktionen. Damit können wir die Effizienz bei der Herstellung der Gebinde für die Verpackungen steigern und in neue

Segmente in der Holzindustrie vorstossen. Das stützt uns breiter ab und gibt uns die nötige Sicherheit für die Zukunft.»

Robert Lämmlein: «Wir konnten trotz des Umzuges sämtliche Kunden termingerecht bedienen. Nun gilt es, bestehende Prozesse zu optimieren und das mögliche Potential aus dem Zusammenschluss auszuschöpfen.»

Das Thema Team Building ist mit dem Umzug nicht abgeschlossen. Die Verschmelzung der beiden Teams ist ein Prozess, der Zeit und entsprechende Beachtung benötigt. Nebst dem neuen beruflichen Miteinander sollen auch gemeinsame Anlässe ausserhalb der Arbeit geplant und durchgeführt werden, um das Zusammenwachsen weiter zu fördern.

Mehr Wissen – neue Möglichkeiten

Mit der deutlichen Vergrösserung des Teams ist auch die Fachkompetenz gewachsen. Und somit entstehen neue Möglichkeiten. Bisher unangestastete Märkte tun sich auf. So sind nun auch kombinierte Verpackungen in Form von Holz und Karton, Kartonverpackungen mit Schaumstoffeinlage und weitere Spezialanfertigungen für unsere Kunden möglich. Öffnen wir den gedanklichen Horizont, so erschliesst sich auch der Bereich der gezimmerten Halbfabrikate für die Baubranche. Ein kompletter Dachstuhl für ein Gebäude kann beispielsweise gefertigt werden. Das technische Verständnis ist in doppelter Kraft vorhanden und gilt innovativ eingesetzt zu werden.



Die Werkhalle der Kistenproduktion der Optimo Logistics in Oberwinterthur.

Maintenance 2018

Fachmesse für Instandhaltung



Messestand Optimo Service AG; Schwerpunkt Instandhaltung und Personalverleih

Auch dieses Jahr waren wir im Februar an der Maintenance, der Fachmesse für Instandhaltung, mit den beiden Bereichen Instandhaltung und Jobcorner als einer von insgesamt 92 Ausstellern vertreten. Wir möchten uns bei unseren geschätzten Kunden für den Besuch herzlich be-

danken. Die Messe ist auch dank diesen Besuchen erfolgreich verlaufen und bietet eine ideale Gelegenheit, sich mit bestehenden Kunden auszutauschen. Für das 2019 planen wir erneut eine Teilnahme, dann ganz in unserem neuen Design.



Direktkontakt

Matthias Stutz
Geschäftsführer
Betriebstechnik
matthias.stutz@
optimo-service.com
Tel. 052 262 58 50



Direktkontakt

Walter Ebner
Leiter Jobcorner
walter.ebner@
optimo-service.com
Tel. 052 262 46 46

Messerückblick

Besucher

Funktionen Top 5

Maintenance Techniker / Eigentümer, CEO, Geschäftsführer / Leiter
Maintenance / Einkäufer / technische Gebäudemanager

Branchen Top 5

Maintenance / Mechanisches Engineering / Dienstleistungen allg. / Lebensmittel- und Getränkeindustrie / Chem. Industrie und Mineralölverarbeitung

Herkunft nach Kantonen Top 5

Zürich / Aargau / Solothurn / Thurgau / Basel Land

Feedback

88% empfehlen die Messe weiter
80% besuchen die Messe wieder
89% bewerten die Messe als gut bis sehr gut

Aussteller

Anzahl

92

Branchen

15 insgesamt

Top 5

Maschinen-, Geräte-, Anlagebau / Lebensmittel- und Getränkeindustrie / Metallindustrie / Chem. Industrie und Mineralölverarbeitung / Elektrotechnik und Elektroindustrie

Feedback

50% der Standplätze für 2019 sind wieder gebucht
80% stufen die Messe als wichtige oder sehr wichtige Verkaufsplattform ein

Kundenumfrage Qualitätswesen Nah am Kunden

Im Zweijahres-Rhythmus befragen wir unsere Kunden aus den Bereichen Internationale Logistik, Lagerlogistik, Instandhaltung, Stangenlager, Werkzeugschärferei und Kalibrierstelle, um unseren Qualitätsanspruch zu überprüfen, zu verbessern und sicher zu stellen. Beurteilt werden unterschiedliche Faktoren, unter anderem die Fachkompetenz der Mitarbeiter, Freundlichkeit, Erreichbarkeit, Qualität und Preis/Leistung.

Befragt wurden dieses Jahr im Februar 257 Kunden, wovon wir eine Rückmeldung von 117 Umfragen verzeichnen dürfen, was einer Rücklaufquote von 45,5% entspricht. An dieser Stelle danken wir unseren Kunden für ihre Zeit und Unterstützung.

Kompetent, verbindlich und greifbar

Martin Rüegg, Leiter Instandhaltung und Verantwortlicher Qualitätsmanagement, ist durchaus zufrieden mit dem Resultat. Alle Bereiche werden auf der Skala zwischen sehr gut und gut beurteilt. Im Vergleich zur Umfrage 2016 verzeichnen wir weiterhin eine sehr gute Bewertung, in einigen Bereichen auch eine positive Veränderung. In sämtlichen Faktoren, die von Kunden aus allen Bereichen beurteilt worden sind, haben wir uns verbessert. Unsere Kunden nehmen uns als greifbar und nah bei ihren Bedürfnissen wahr. Wir sind kompetent, verbindlich und freundlich in unserem Kundenservice, der eine hohe Qualität aufweist.

Die individuellen Bemerkungen freuen Martin Rüegg. Sie vermitteln nebst den berechneten Werten einen wichtigen Faktor der ganz persönlichen Wahrnehmung unserer Kunden. Wie-



Martin Rüegg, Qualitätsbeauftragter, übergibt Hermann Bissegger den Wellnessgutschein.

derholt werden die Leistung und die sehr nahe und unkomplizierte Zusammenarbeit gelobt. Wir gelten als fairer, lösungsorientierter Partner.

Sensibler umgehen möchten wir mit der Reaktionszeit. Es ist Potenzial zur Optimierung vorhanden. Schneller aber nicht unbedachter auf Kundenanfragen reagieren, daran werden wir arbeiten, um uns stetig zu verbessern.

Entspannen und geniessen – der glückliche Gewinner

Als Dankeschön für die wertvolle Unterstützung haben wir dieses Mal einen Gutschein für einen 3-Tages-Wellnesskurzurlaub verlost. Der glückliche und sehr positiv überraschte Gewinner ist Hermann Bissegger, Mitarbeiter bei Zimmer Biomet. Er freut sich auf die-

sen gemeinsamen Wellnessbreak mit seiner Frau. Wir wünschen den Beiden Entspannung und Genuss!

Martin Rüegg ist parallel zu seiner Funktion als Leiter Instandhaltung unser Qualitätsbeauftragter, übergreifend über die im Artikel aufgeführten Bereiche.



Direktkontakt

Martin Rüegg
Leiter Instandhaltung
Qualitätsbeauftragter
martin.ruegg@
optimo-service.com
Tel. 052 262 58 65

Optimo Inside: Wir gratulieren!

Die folgenden Mitarbeitenden aus der Optimo Gruppe haben sich Wahlen in ihrer Wohngemeinde gestellt. Wir gratulieren herzlich zur Neu- oder Wiederwahl des öffentlichen Amtes und wünschen viel Erfolg!



Markus Bühler
AVOR / Disposition Stangenlager

Gemeinderat
Gemeinde Benken
Wiederwahl



Thomas Fehr
Projekte & Steuerungstechnik
Instandhaltung

RPK-Präsident
Gemeinde Berg am Irchel
Neuwahl



Adrian Kienast
Geschäftsleitung

Mitglied der RPK
Gemeinde Dinhard
Wiederwahl



Patrick Leemann
Leiter Controlling

Mitglied der ref. Kirchenpflege
Gemeinde Illnau Effretikon
Wiederwahl



Nikolina Rodriguez
Administration Datimo

Schulpflegerin
Gemeinde Schwerzenbach
Neuwahl



Matthias Stutz
Geschäftsführer Betriebstechnik

Gemeindepräsident
Gemeinde Marthalen
Neuwahl

Impressum

«Optimal» ist das Kundenmagazin der Optimo Gruppe

Herausgeber: Geschäftsleitung

Redaktion: Evelyne Müller, Verantwortliche Marketing und Kommunikation

Adressänderungen: evelyne.mueller@optimo-service.com

Gestaltung & Produktion: Printimo AG, Frauenfelderstr. 21a, 8404 Winterthur,
print@printimo.ch, www.printimo.ch

gedruckt auf
100%
Recyclingpapier